

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	82276	
			DK5 DK5-GK	8420	8422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Altengamme	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	360	158
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	20.09.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1003,588	
			Breite (lineare Abb.) [m]	5	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	3	Flächenhafte starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Grenzgraben zwischen einer Ackerfläche im Osten und einer Intensivgrünlandfläche im Westen. An der Geländeoberfläche um 4 bis 5 m breiter Bereich. Im mittleren Teil ist der Graben gegenwärtig vollständig ausgetrocknet. Im Norden gibt es etwas Restwasserfläche und im Süden breitet sich aktuell eine Wasserfläche erneut aus, die bis zu 1,5 m Breite erreicht und von Wasserlinsen bedeckt ist. Submerse Vegetation ist nicht erkennbar. Im Norden ist ein kleiner Froschbißbestand auf der Wasseroberfläche vorhanden. Die Ufer sind mäßig steil geneigt, im oberen Teil grasreich bewachsen, im unteren von lockeren nitrophytischen Röhrichtbeständen, die ausgesprochen artenarm ausgeprägt sind. Höhere Anteile von Schilf auf dem Ostufer zeigen an, dass hier auch Herbizideinwirkungen wirksam sind. Die Ackernutzung reicht bis auf die Böschungsoberkante, die Wirkung der Herbizide bis in die gesamte Böschung hinein. Die Flurabstände des Wassers liegen bei etwa 1 m. Nur ganz im Süden ist in dem Graben auch ein submerser Pflanzenbestand aus Nuttalls Wasserpest vorhanden, der zeigt, dass hier keine Austrocknung erfolgt ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gr	Röhricht-Typ (gr)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich Gammer Weg, nördlich Marschbahndamm			
Nachbarnutzung/en	Acker, Grünland, intensiv			
Rechtswert (X)	584074	Hochwert (Y)	5921491	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)		Gemarkung	Altengamme (602)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/>	Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/>	Ramsargebiet
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/>	Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	EG-Vogelschutzgeb.
NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/>	Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet	Curslack/Altengamme [3 / Anteil: 100%]			

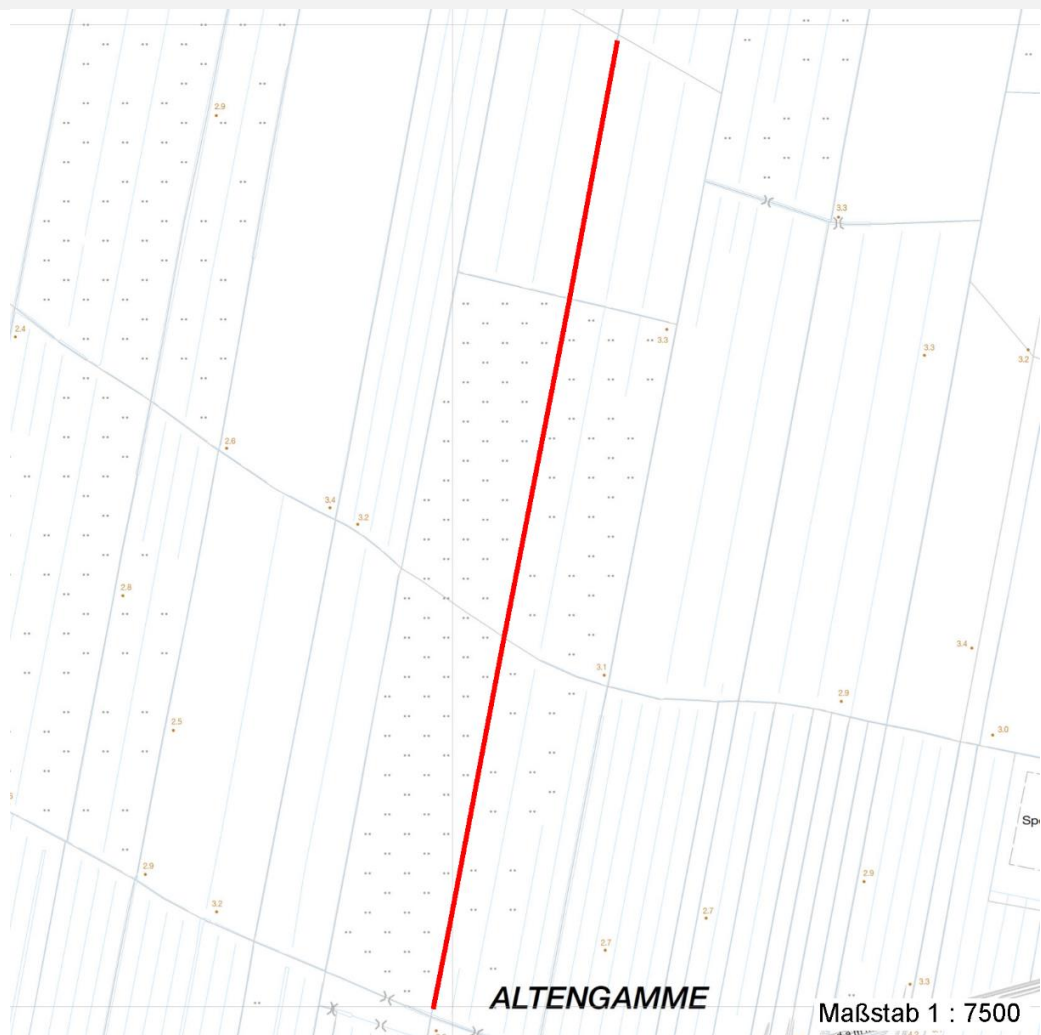
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	82276
		DK5 DK5-GK	8420 8422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	360 158
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	20.09.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1003,588
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
82276	69748	8420	337	27.06.2005	<	8422	103

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34090	0	8420_360_200912_1.JPG	
34091	0	8420_360_200912_2.JPG	
34092	0	8420_360_200912_3.JPG	
34093	0	8420_360_200912_4.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	82276	
			DK5 DK5-GK	8420	8422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Altengamme	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	360 158
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	20.09.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1003,588	
			Breite (lineare Abb.) [m]	5	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Intensive Nachbarnutzungen, Austrocknung durch Bewässerungsprobleme beim Wasserwerk Curslack, noch extrem verarmt durch angrenzende Intensivnutzungen und intensive Unterhaltung, Entwässerung des Gebietes.
Wertgesichtspunkte	Normalerweise vermutlich dauerhafte Wasserführung und Eignung als Amphibien-Laichgewässer.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Dauerhafte Wasserführung möglichst oberflächennah sicherstellen, Ackernutzung um mindestens 1 m von der Böschungskante zurückverlagern, Grabenunterhaltung etwas extensiver betreiben, um Pflanzenbestände zu erhalten.
Größe	
Breite	5.00 m

Foto

Fotodatei 8420_360_200912_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8420_360_200912_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	82276
		DK5 DK5-GK	8420 8422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	360 158
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	20.09.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1003,588
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Foto

Fotodatei 8420_360_200912_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8420_360_200912_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Röhricht-Typ (gr)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	82276	
			DK5 DK5-GK	8420	8422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Altengamme	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	360	158
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	20.09.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1003,588	
			Breite (lineare Abb.) [m]	5	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	10
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	neutral	7,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-												
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-									3	3		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-												
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	w		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-												
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-	-									V	V	V	
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	h		-	-												
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-												
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-												
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-												
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-											V	
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-												
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	z		-	-												
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-												
														Anzahl Rote Liste Arten			
														2	1	2	1
														Anzahl Arten			
														20			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland